Null Emissionen, 100 Prozent elektrisch: Kundentests mit Fuso Canter E-Cell erfolgreich abgeschlossen

Null Emissionen, 100 Prozent elektrisch: Kundentests mit Fuso Canter E-Cell erfolgreich abgeschlossen

- Nachweis für die Alltagstauglichkeit der Fahrzeuge erbracht
- Marc Llistosella, Präsident und CEO der Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation (MFTBC): "Das Fuso Canter E-Cell Projekt ist ein beeindruckendes Beispiel für Innovation und die Zusammenarbeit zwischen der portugiesischen Regierung, ihren Behörden, Mitsubishi Fuso und Daimler Trucks."
- Werk Tramagal als wichtiger Produktionsstandort für MFTBC in Europa in das globale Produktionsnetzwerk von Daimler Trucks eingebunden
Ein Jahr nach der Übergabe von Fuso Canter E-Cell Lkw an ausgewählte Kunden wurden in Portugal die Praxistests mit dem batteriebetriebenen emissionsfreien Elektrofahrzeug offiziell abgeschlossen. Bei einer Veranstaltung in Lissabon zogen Paulo Portas, Vize-Premierminister von Portugal, Vertreter von Behörden und Kunden sowie der Geschäftsleitung von Mitsubishi Fuso Truck Europe und Daimler Trucks ein positives Fazit aus der Leistung der Lkw im Alltagseinsatz.
"Das Mitsubishi Fuso Canter E-Cell Projekt ist ein beeindruckendes Beispiel für Innovation und die Zusammenarbeit zwischen der portugiesischen Regierung, ihren Behörden, Mitsubishi Fuso und Daimler Trucks", sagt Marc Llistosella, Präsident und CEO der Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation (MFTBC) und Leiter von Daimler Trucks Asia.
Die portugiesische Regierung hat das Forschungsprojekt über IAPMEI, die staatliche Behörde für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation, mitfinanziert.
"Das Fahrzeug unterstreicht unser Bekenntnis, nach vorne zu denken und nachhaltige und zuverlässige Transportlösungen zum Nutzen unserer Kunden und der Gesellschaft zu entwickeln. Die Ergebnisse der Praxistests beweisen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Kunden haben den Canter E-Cell in der Testphase als ein leistungsstarkes und zuverlässiges Konzept erlebt, das den Anforderungen des städtischen Lieferverkehrs gerecht wird", ergänzt Llistosella.
MFTBC ist das Daimler Trucks Kompetenzzentrum für Hybridtechnik. Aufgrund ihrer Erfahrung zeichnete die Daimler-Tochter auch für die Entwicklung des Fuso Canter E-Cell verantwortlich.
Kunden haben die Fahrzeuge für viele verschiedene Zwecke eingesetzt
Die ersten Erkenntnisse der Praxistests mit acht Fahrzeugen zeigen, dass sich die Fahrzeuge für den täglichen Einsatz im Kurzstrecken-Lieferverkehr und innerstädtischen Transport bewährt haben. Die Lkw erzielten eine Reichweite von über 100 km und übertrafen damit die durchschnittliche Distanz, die viele für den Verteilerverkehr auf kurzen Strecken eingesetzte Lkw üblicherweise pro Tag zurücklegen. Der Fuso Canter E-Cell verfügt über eine Nutzlast von zwei Tonnen, eine Kapazität, die Kunden für einen effizienten Flottenbetrieb benötigen. Erste Datenanalysen lassen Kosteneinsparungen von 1.000 ? pro 10.000 km gegenüber konventionellen Diesel-Lkw erwarten.
Die Fähigkeiten dieser elektrisch betriebenen leichten Lkw wurden unter den verschiedensten Bedingungen getestet. Die Stadt Lissabon nutzte den Canter E-Cell für die Entsorgung von Grüngut und Müll, die Stadt Porto als Sammelfahrzeug für Recycling-Müll, die Stadt Sintra für die Waldpflege und die Städte Abrantes und Cascais ebenfalls für die Landschaftspflege. Das Unternehmen Transporta setzte das Fahrzeug im Vertriebsservice mit kurzem Radius für die direkte Verteilung an Haushalte ein, der Energielieferant REN für Transportzwecke innerhalb der industriellen Gaslager in den Städten Sines und Pombal. Schließlich half der Canter E-Cell auch der portugiesischen Post CTT mit Transportfahrten zwischen den Verteilerzentren Lissabons und Coimbras.
Das Werk Tramagal ist Teil des globalen Daimler Trucks Produktionsnetzwerks
Die Fuso Canter E-Cell Fahrzeuge wurden im Werk Tramagal, rund 150 Kilometer nordöstlich von Lissabon, produziert. Das Werk hat eine Grundfläche von 39.900 Quadratmetern. Dort produzieren über 300 Mitarbeiter Fuso Canter Lkw für rund 30 europäische Länder, für Israel, Marokko und die Türkei. Fast 95 Prozent der Fahrzeuge sind für den Export bestimmt. Seit 2012 produzieren die Mitarbeiter in Tramagal auch den Fuso Canter Eco Hybrid, die Hybridversion des Lkw.
Das Werk in Tramagal ist in das globale Produktionsnetzwerk der Mitsubishi Fuso Trucks and Bus Corporation eingebunden, damit der Fuso Canter die international geltenden Qualitätsstandards erfüllt und die Vorteile der Zusammenarbeit ausgeschöpft werden können. Das Haupt-Produktionswerk Kawasaki liefert in erster Linie Karosserieteile, Achsteile, das Steuersystem, Heiz- und Klimasteuerungssysteme, das DUONIC-Doppelkupplungsgetriebe sowie die E-Antrieb-Komponenten des Fuso Canter Eco Hybrid. Vom Werk in Tramagal profitiert auch die regionale Wirtschaft. Bezogen auf den Geldwert kommen rund 50 Prozent der Canter-Teile von 60 europäischen Lieferanten, davon die Hälfte aus Portugal und Spanien. Zu diesen Teilen gehören Fahrwerk, Motor, Achskomponenten, Federn, Bremsen, Reifen, Scheinwerfer, Sitze und ein Großteil der Innenverkleidung.
MFTBC ist mit rund 11.000 Mitarbeitern die größte Tochtergesellschaft der Daimler AG in Japan. Der Hauptsitz und das wichtigste Produktionswerk befinden sich in Kawasaki nahe Tokio. Mit seiner Marke Mitsubishi Fuso hat MFTBC einen Anteil von über 40 Prozent an Daimlers weltweitem Lkw-Absatz. Infolgedessen ist Mitsubishi Fuso die meistverkaufte Lkw-Marke des Konzerns. Über 170.000 Fuso Lkw und Busse werden jährlich in Kawasaki für den japanischen und internationalen Markt produziert und in über 150 Länder verkauft.

Ansprechpartner:
Maximilian Splittgerber
Telefon: +49 711 17 31489
E-Mail: maximilian.splittgerber@daimler.com
Fernanda Aparicio
Telefon: +35 1 24 1899800 240
E-Mail: fernanda.aparicio@daimler.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=594228" width="1" height="1">

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

maximilian.splittgerber@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

maximilian.splittgerber@daimler.com

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der

Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. ?, das EBIT betrug 10,8 Mrd. ?.